

Bericht	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich Wirtschaft, Stadtentwicklung, Klimaschutz, Bauen und Recht
	Ressort / Stadtbetrieb	101 Stadtentwicklung und Städtebau
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Elke Werner 563 - 5949 563 - 8043 elke.werner@stadt.wuppertal.de
	Datum:	29.07.2021
	Drucks.-Nr.:	VO/1090/21 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
19.08.2021	Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit	Entgegennahme o. B.
26.08.2021	Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen	Entgegennahme o. B.
02.09.2021	Hauptausschuss	Entgegennahme o. B.
07.09.2021	Rat der Stadt Wuppertal	Entgegennahme o. B.
Quartalsbericht II/2021 zum Handlungsprogramm Gewerbeflächen		

Grund der Vorlage

Auftrag zur regelmäßigen Berichterstattung (Quartalsbericht)

Beschlussvorschlag

Der Rat nimmt den Bericht ohne Beschluss entgegen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Arno Minas

Begründung

In den Sitzungen der Ausschüsse für Wirtschaft, Arbeit, Nachhaltigkeit am 22.04.2021 und Stadtentwicklung und Bauen am 29.04.2021 wurde mit der Drucksache Nr. VO/0481/21 der erste Quartalsbericht (Stichtag 31.03.2021) zum Handlungsprogramm Gewerbeflächen vorgelegt.

Der nun vorliegende Bericht betrachtet den Zeitraum vom 01.04.2021 bis zum 30.06.2021. Wesentliche Änderungen zum Vorgängerbericht zeigen sich insbesondere im Kapitel 2 „Ausgewählte Standorte“. Durch die Beantragung von Haushaltsmitteln, sowohl für den Haushaltsplanentwurf 2022/2023 als auch für die mittelfristige Finanzplanung 2024-2026, erhalten die Projekte

- Spitzenstraße / Bahn
- Varresbeck-Süd
- Westlich Bahnstraße / Buntenbeck
- Düsseldorfer Straße / Bahnstraße

eine reale Entwicklungsperspektive. Mit Unterstützung externer Dienstleister können nun auch Planungsprozesse für besondere Standorte beschleunigt werden. Für die genannten Projekte werden für Planungsleistungen und Investitionen Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 9.608.000 € beantragt.

Zudem ist ein neuer Standort zu dem Kreis der ausgewählten Standorte hinzugekommen: der Standort Varresbeck-Nord. Durch die Entscheidung der Geschäftsführung und den Abschluss eines Sozialplans ist deutlich geworden, dass der Betrieb des Industriezulieferunternehmens mit Sitz in Herzogenaurach endgültig eingestellt wird. Größe, Lage und Umfeld des Standortes machen eine intensive Auseinandersetzung mit der Fläche erforderlich. Die Verwaltung plant daher gemeinsam mit externen Expertinnen und Experten einen Strategieworkshop, um die notwendigen Schritte und Ziele zu erörtern.

Aufbau des Berichts

Der erste Quartalsbericht gibt die Grundstruktur der nachfolgenden Berichte vor: Nach einem einleitenden Kapitel befasst sich Kapitel 2 mit ausgewählten Standorten. Das Kapitel 3 widmet sich dem Thema der Innenentwicklungspotenziale.

Mit dieser Berichterstattung trägt die Verwaltung dem Informationsbedürfnis der politischen Vertretung Rechnung. Gleichzeitig muss der Bericht aufgrund der häufigen Berichterstattung schlank und im Bearbeitungsaufwand überschaubar bleiben. Daher hat sich die Verwaltung in Bezug auf das Kapitel 2 „Ausgewählte Standorte“ auf das folgende Vorgehen verständigt:

- Die jeweiligen Standortbeschreibungen bleiben erhalten, damit für die Leserin und dem Leser der jederzeitige Wiedereinstieg gewährleistet ist.
- Änderungen zum Vorgängerbericht werden zur einfacheren Lesbarkeit gelb unterlegt.
- Der Umfang der Standorte, über die berichtet wird, unterliegt Veränderungen. Vollständig entwickelte oder nach vertiefter Prüfung nicht entwicklungsfähige Standorte fallen heraus, neue treten z.B. aufgrund aktueller Ereignisse hinzu.
- Der Inhalt des Berichts wird zwischen den Leistungseinheiten der Stadtentwicklung (101.1), Bauleitplanung (105.1), Grundstückswirtschaft (403.4) und der Wirtschaftsförderung abgestimmt.

Auch die Inhalte des Kapitels 3 erhalten eine feste Struktur. So werden die beabsichtigten Umnutzungen von Gewerbe in Wohnen in tabellarischer Form dargestellt und durch einen Übersichtsplan ergänzt.

Kosten und Finanzierung

s. Quartalsbericht

Zeitplan

s. Quartalsbericht

Anlagen

Quartalsbericht II/2021